



Name: \_\_\_\_\_

## Hören

insgesamt ca. 40 Minuten

### Aufgabe 1

10 Punkte

Lesen Sie Aufgabe 1 gut durch. Sie haben 2 Minuten Zeit.

**Situation:** Sie hören jetzt eine Radiosendung. Lesen Sie die folgenden Aussagen und kreuzen Sie jeweils die richtige Lösung (A, B oder C) an. Sie hören den Text **zwei** Mal.

#### Bindungstheorien

Abschnitt 1	1	<b>Die Bindungstheorie zeigt, dass</b>	
	A	<input type="checkbox"/>	die Ansichten der Psychoanalyse heute als veraltet gelten.
	B	<input type="checkbox"/>	die Kindheit wissenschaftlich noch nicht ausreichend erforscht ist.
Abschnitt 2		C	<input type="checkbox"/> Kindheitserfahrungen für spätere Verhaltensweisen prägend sind.
	2	<b>„Sicher gebundene“ Menschen</b>	
	A	<input type="checkbox"/>	können ihre eigenen Gefühle erkennen und äußern.
Abschnitt 2		B	<input type="checkbox"/> sind dazu bereit, als Eltern alles für ihre Kinder zu tun.
		C	<input type="checkbox"/> sind selbstbewusst, gehen aber wenig auf andere ein.
	3	<b>Kinder mit unsicher-vermeidender Bindung</b>	
Abschnitt 2		A	<input type="checkbox"/> haben weniger Stresshormone.
		B	<input type="checkbox"/> wirken als Erwachsene schüchtern.
		C	<input type="checkbox"/> zeigen bei Trennungen kaum Gefühle.
Abschnitt 2	4	<b>Kinder mit unsicher-ambivalenter Bindung</b>	
	A	<input type="checkbox"/>	beruhigen sich nur, wenn die Mutter in der Nähe ist.
	B	<input type="checkbox"/>	haben Mütter, deren Verhalten schwer einzuschätzen ist.
Abschnitt 2		C	<input type="checkbox"/> wissen genau, was sie durch Weinen erreichen können.
	5	<b>Eine unsicher-ambivalente Bindung bewirkt bei Erwachsenen, dass</b>	
	A	<input type="checkbox"/>	es ihnen schwerfällt, auf ihren Partner einzugehen.
Abschnitt 2		B	<input type="checkbox"/> sie Schwierigkeiten haben, einen Partner zu finden.
		C	<input type="checkbox"/> sie sich möglichst „normale“ Partner suchen.
	6	<b>Welchen Bindungstyp Kinder entwickeln, hängt auch davon ab, ob</b>	
Abschnitt 3		A	<input type="checkbox"/> die Eltern glaubhaft und anschaulich von ihrer Kindheit erzählen.
		B	<input type="checkbox"/> die Mutter selbst eine schöne Kindheit hatte.
		C	<input type="checkbox"/> es weitere Bindungspersonen außerhalb der Familie gibt.
Abschnitt 3	7	<b>Eigenschaften und Verhaltensweisen, die Kinder im Säuglingsalter zeigen,</b>	
	A	<input type="checkbox"/>	hängen auch davon ab, wie die Geburt verlaufen ist.
	B	<input type="checkbox"/>	können durch den Einfluss der Eltern ausgeglichen werden.
Abschnitt 3		C	<input type="checkbox"/> sind für die Entstehung von Bindungsmustern ohne Bedeutung.
	8	<b>Die Frage, ob Väter das Bindungsverhalten von Kindern beeinflussen, wurde</b>	
	A	<input type="checkbox"/>	anhand von Interviews mit Vätern und Kindern analysiert.
Abschnitt 4		B	<input type="checkbox"/> bisher vorwiegend in Bezug auf die rationale Entwicklung untersucht.
		C	<input type="checkbox"/> durch Untersuchungen über längere Zeiträume hinweg geklärt.
	9	<b>Ein gestörtes Bindungsmuster</b>	
Abschnitt 4		A	<input type="checkbox"/> führt bei Erwachsenen zu häufigen Trennungen.
		B	<input type="checkbox"/> ist bei Erwachsenen normalerweise nicht mehr zu erkennen.
		C	<input type="checkbox"/> zeigt sich bei Erwachsenen z. B. durch Ängste oder Verhaltensprobleme.
Abschnitt 4	10	<b>Eine Psychotherapie kann</b>	
	A	<input type="checkbox"/>	bei Patienten Verunsicherung auslösen.
	B	<input type="checkbox"/>	für unsichere Kinder belastend sein.
Abschnitt 4		C	<input type="checkbox"/> helfen, alte Bindungsmuster zu überwinden.



Name: \_\_\_\_\_

## Hören

insgesamt ca. 40 Minuten

### Aufgabe 2

10 Punkte

Lesen Sie Aufgabe 2 gut durch. Sie haben 90 Sekunden Zeit.

**Situation:** Sie hören nun einen Vortrag. Hören Sie gut zu und ergänzen Sie während des Hörens die Notizen. Sie hören den Text **zwei** Mal.



## NOTIZEN



### ERNÄHRUNG

#### Studie der Universität Innsbruck belegt:

- Personen aus Deutschland, Österreich, Schweiz: in letzter Zeit Entstehung von starkem  
(1) \_\_\_\_\_
- Fokus auf Flüssigkeitsaufnahme, Obst und Gemüse und auch auf  
(2) \_\_\_\_\_ beim Essen

#### Situation in Österreich:

- Österreicher legen mehr Wert auf die (3) \_\_\_\_\_ als Menschen in Nachbarländern
- jeder Zweite ist für Regionalität
- 7 von 10 möchten nur (4) \_\_\_\_\_ Lebensmittel konsumieren
- ökologischer Ursprung der Produkte wichtig; Problem ist jedoch (5) \_\_\_\_\_
- Gründe für bewusste Ernährung: Gesundheit, Verbesserung des körperlichen  
(6) \_\_\_\_\_ und Abnehmen
- Ältere möchten Figur (7) \_\_\_\_\_, Jüngere haben oft Schuldgefühle
- Bewusstsein nur *ein* Aspekt; im Alltag missglückt Ernährungsumstellung oft wegen fehlender Zeit und (8) \_\_\_\_\_
- Geschlecht und sozialer Status: wichtige Faktoren
- ca. 42 % sind (9) \_\_\_\_\_
- Folgen: Krankheiten und soziale Kosten

#### Politik:

- gesamtstaatliche Strategie notwendig – mit angemessener (10) \_\_\_\_\_ und Verbraucherinformation
- Verzichtsbotschaften bewirken wenig



## 2. Hören

### Aufgabe 1 10 Punkte

Nummer	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Lösung	C	A	C	B	A	A	B	C	C	C	

Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 10 • maximale Punktezahl: 10

**Hinweis:** Wenn bei einem Item mehr als 1 Kreuz = Antwort falsch = 0 Punkte für dieses Item.

Anzahl richtiger Lösungen	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Punkte	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

### Aufgabe 2 10 Punkte

Nummer	1	2	3	4	5
Lösung	Ernährungs- bewusstsein	Abwechslungsreich- tum/Abwechslung	Herkunft	gentechnikfreie	(der) Preis

Nummer	6	7	8	9	10
Lösung	Wohlbefindens	behalten/halten	Disziplin	übergewichtig	Aufklärung

Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 10 • maximale Punktezahl: 10

**Hinweis:** Die Notiz muss sinnvoll ergänzt werden und die Lösung inhaltlich passend sein. Orthografie- und Grammatikfehler werden nicht bewertet.

Auch andere Lösungen als die hier genannten werden als richtig gewertet, wenn sie inhaltlich identisch (Synonyme) sind.

Anzahl richtiger Lösungen	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Punkte	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

### Bestehensgrenzen

LESEN	HÖREN
Lesen insgesamt: <b>maximal 20 Punkte</b>	Hören insgesamt: <b>maximal 20 Punkte</b>
Bestehensgrenze: <b>mindestens 10 Punkte</b>	Bestehensgrenze: <b>mindestens 10 Punkte</b>
Weniger als 10 Punkte: <b>gesamte schriftliche Prüfung nicht bestanden!</b>	Weniger als 10 Punkte: <b>gesamte schriftliche Prüfung nicht bestanden!</b>